

Text   Drucken  Schließen

Neues Musical verspricht wieder ein Renner zu werden

Premiere vor der Premiere in Markneukirchen: Gymnasiasten zeigen abgespeckte Variante der Show „Den Sternen entgegen“

VON ECKHARD SOMMER

Markneukirchen. Die Ausnahme von der Regel: Eine Premiere schon vor der Premiere. Am Freitag wurde sie von Schülern des musischen Profils des Gymnasiums Markneukirchen praktiziert. Sie sorgten damit für den Auftakt-Kracher im Programm zum 650-jährigen Stadtjubiläum. Denn eigentlich findet die erste Vorstellung ihres neuen Musical-Projektes „Den Sternen entgegen“ erst am 17. Oktober im König-Albert-Theater Bad Elster statt.

Der Titel ist symbolhaft für das, was rund 100 Sänger, Tänzer, stille Helfer und Mitwirkende hinter den Kulissen, sowie Projektleiter Enrico Weller, Michael und Kerstin Straube, Christine Schramm und Michaela Blosczyk seit Jahren auf die Beine stellen. Sei es nun „Criminal Tango“, „Eiszeit-Story“ oder „Aladin“ – jedes Musical war und ist ein ambitionierter Griff nach Höherem, begleitet von Ehrgeiz, Können und Anspruch. Dem muss man sich stellen und ihm gerecht werden. Zumal die Erwartungen beim Publikum mittlerweile extrem hoch sind.

Es ist erstaunlich, wie viel künstlerisches Potenzial und Talent in den Schülern schlummern, wie sie im Miteinander sich steigern und sich dank Fleißes und neuer Ideen

Jahr für Jahr entfalten. „Den Sternen entgegen“ macht auch in dieser Hinsicht keine Ausnahme von der Regel. Es ist ein musikalisch und tänzerisch reizvoller Querschnitt aus Melodien weltbekannter Musicals: „Chicago“, „Phantom der Oper“, „Grease“, „Drei Musketiere“, „Mozart“, „König der Löwen“, „Caba-

ret“ oder auch „Tanz der Vampire“.

Als Flämmchen, die als Solisten das Feuer im Publikum entfachten, seien stellvertretend genannt: Carolin Görsch, Beatrice Spranger, Lukas Streubel, Lisa Huster, Maurice Häusler, Julia Rammner, Jana Luther, Anne Gitter, Rebekka Kuhnert, Paul Neudeck, Johnny Pilz, Roberto Stö-

ckert, Marie Schmutzler, Sebastian Knappe, Lukas Winkel, Luise Wurllitzer, Michelle Sandner, Anna Finke, Luisa Mönlich, Richard Straube und Fabian Riemer. Der Kracher des Abends war das furiose „Time of my life“ mit Catrin Enderlein und Otto A. Thoß als Hauptakteure.

Am Ende der fast anderthalb Stunden standen die mehr als 2000 Besucher vor der Bühne am Roten Markt von ihren Plätzen auf, wenn sie denn einen hatten. Ihr Beifall war Dank und Anerkennung für eine rundum geschliffene und stimmige Ensembleleistung. War „Den Sternen entgegen“ wegen der eingeschränkten technischen Möglichkeiten auch „nur“ als abgespeckte Variante zu erleben: Man kann sich auf die Vorstellungen im Oktober in Bad Elster freuen. Dann geht es, was die Live-Musik und die Kulissen betrifft, akustisch und optisch garantiert erst richtig zur Sache.



Szenenfoto aus der Musicalshow „Den Sternen entgegen“, dessen Premiere am 17. Oktober im König-Albert-Theater ist. -FOTO: HARALD SULSKI

KARTENVORVERKAUF

Für das Musical „Den Sternen entgegen“ des Markneukirchner Gymnasiums, dass vom 17. bis 24. Oktober im König-Albert-Theater Bad Elster aufgeführt wird, beginnt morgen der Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Bad Elster, Ruf 037437 53900, im Schulsekretariat, Ruf 037422 2379 und in der Tourist-Information Markneukirchen, Ruf 037422 40775.

Publikation	Freie Presse
Lokalausgabe	Oberes Vogtland
Erscheinungstag	Montag, den 07. Juni 2010
Seite	13

⇒ Impressum ⇒ Kontakt